

Ingrid Jurecs, Gemeindebund Steiermark

Von: Gemeindebund Steiermark
Gesendet: Freitag, 14. März 2014 14:41
An: Ingrid Jurecs, Gemeindebund Steiermark
Betreff: Resolution an die Bundesregierung



A-8010 Graz, Burgring 18
TEL (0316) 82 20 79-0
FAX (0316) 81 05 96

post@gemeindebund.steiermark.at
<http://www.gemeindebund.steiermark.at>

Information vom 14. März 2014

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin!
Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Am 12.3.2014 wurde im Bundesvorstand des Österreichischen Gemeindebundes einstimmig eine **Resolution an die Bundesregierung** verabschiedet, in der neben der **Modernisierung der Einheitsbewertung** und der **Reform der Grundsteuer** vor allem in Bezug auf einen Ausgleich der finanziellen Ungleichbehandlung der Gemeinden verschiedener Bundesländer **ein mit EUR 500 Mio dotierter Ausgleichsfonds für strukturschwache Gemeinden gefordert** wird. Damit wurde vom obersten Gremium im Gemeindebund **unseren wiederholten Forderungen entsprochen!** Sollte es zur Umsetzung dieses Ausgleichsfonds im Rahmen des FAG kommen, so wäre dies ein erster Schritt zur Verbesserung der finanziellen Situation für viele Gemeinden in der Steiermark. Bezüglich der **Eisenbahnkreuzungssicherungsverordnung** wird des Weiteren in dieser Resolution die zuständige Bundesministerin aufgefordert, in Wahrnehmung ihrer gesamtstaatlichen Verantwortung, unverzüglich Maßnahmen zur Entlastung der Gemeinden in dieser Frage zu setzen.

Mit besten Grüßen

LAbg. Bgm. Erwin Dirnberger
Präsident

Mag. Dr. Martin Ozimic
Landesgeschäftsführer